

Protokoll 11. Steuerungstreffen Lippe Zirkulär 27.06.2022

Hybrid | Kreis Lippe Kreishaus | Felix-Fechenbach-Str. 5 |

Anwesend waren: I. Behlen, B. Essling, F. David, C. Fanenbruck, T. Fischer, L. Freiberg, S. Golcher, K. T. Helmig, T. Hohberg, H. Horstbrink, W. Klat, G. Knauf, U. Künnemann, G. Langer, R. Latyschew, C. Lindemann, O. Meyer, L. Pusch, L. Reinhardt, E. Schwenzfeier-Hellkamp, T. Stübener, S. Stricker, A. Vogel, I. Wispler, H. Wulff

Ablaufplan

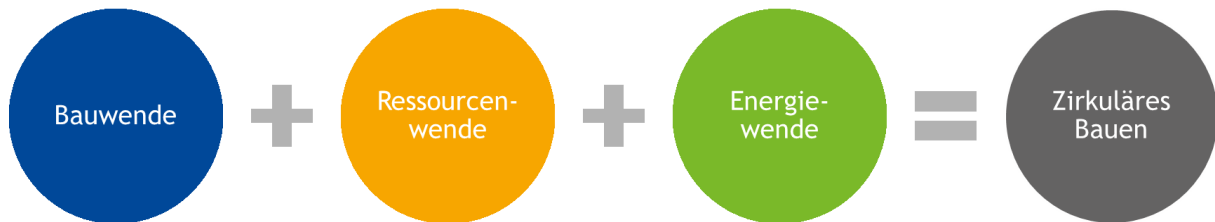
10:00 – 10:10 Uhr	Begrüßung, Nettiquette
10:10 – 10:30 Uhr	Berichte aus den Aktivitäten von Lippe zirkulär
10:30 – 10:40 Uhr	Modellvorhaben RE-BUILD-OWL Lisa Pusch, Projektleitung, TGM Kreis Lippe
10:40 – 11:00 Uhr	Circular Munich – Auf dem Weg zur zirkulären Stadt Günther Langer, Senior Expert Circular Economy bei der Landeshauptstadt München
11:00 – 11:10 Uhr	Diskussion: Perspektiven und Chancen
11:10 – 11:20 Uhr	PAUSE
11:20 – 11:40 Uhr	Güteüberwachung und Zertifizierung von Sekundärrohstoffen Thomas Fischer, Geschäftsführer Qualitätssicherung Sekundärstoffe GmbH QUBA
11:40 – 11:50 Uhr	Diskussion: Herausforderungen bei der Identifizierung von Materialeigenschaften
11:50 – 12:10 Uhr	Smart Recycling Factory – Potenziale der Region Lutz Freiberg, Dezernent des Kreises Minden-Lübbecke und Sarah Golcher, Projektleitung Smart Recycling Factory
12:10 – 12:20 Uhr	Diskussion: Potenziale durch Bündelung gemeinsamer Synergien
12:20 – 12:35 Uhr	Perspektiven kommunaler Entwicklungspolitik Regina Latyschew, Koordinatorin für kommunale Entwicklung
12:35 – 12:55 Uhr	Berichte aus dem Konsortium
12:55 – 13:00 Uhr	nächste Termine und Verabschiedung

Vorstellung der Aktivitäten von Lippe Zirkulär

1. Modellvorhaben RE-BUILD OWL

Lisa Pusch | Projektleitung | TGM Kreis Lippe

Vorhaben Bildlich dargestellt



- Bauwende
 - o Neue Nutzungs-konzepte
 - o Rückbaubare Bauteile und Gebäude
- Ressourcenwende
 - o Öko-Effektivität: Neue Material-entwicklungen
 - o Neuer Umgang mit Materialien: weniger und mehrmals
 - o Neue Standards und Normen
- Energiewende
 - o Ökostrom
 - o Energie-Effizienz
 - o Co2-Emmissionen verringern
- Zirkuläre Bauen
 - o Kreislauffähige Gebäude
 - o Neue Entscheidungs- Routinen
 - o Neue Prozesse

Angestrebte Projektziele

- **Digitalisierung der kommunalen Bau- und Sanierungstätigkeit**
 - o Kommunale Innovations- und Transferplattform
- **Transformation zu einer zirkulären Bauwirtschaft**
 - o Praxisnahe Roadmap „Zirkuläres Bauen“
- **Bewusstseins- und Entscheidungs-routinen**
 - o Netzwerkbildung: Formate für lokale Akteure



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:

Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH &

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Unge-
hobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

Der Weg dahin




**Recherche, Analyse
und Zukunftsszenarien**


**Akteursaktivierung,
Netzwerkbildung
und Roadmap**


**Kommunale
Transferplattform
und Zukunftsatlas**


**Koordination,
Verbreitung und
Wissenstransfer**



Wie können Sie mitwirken ?

- **Recherche, Analyse und Zukunftsszenarien**
 - o Beispiele kreislaufgerechter Gebäude, Produkte, Materialien teilen
- **Akteursaktivierung, Netzwerkbildung und Roadmap**
 - o An Veranstaltungen teilnehmen und Einladungen teilen
 - o Dem Netzwerk „zirkuläres Bauen in OWL“ beitreten
 - o Experteninterview: Roadmapentwicklung
- **Kommunale Transferplattform-Form und Zukunftsatlas**
 - o Co-Creation des Zukunftsatlas und der Plattform
 - o Digitale Ausstellung „Best Practices“ Materialien und Forschung
 - o Instagram-Account @rebuild_owl folgen

2. Hannover Messe International

- o In Kooperation mit OWL Marketing und owl maschinenbau e.V.

3. Prognos | Systemische Kreislaufwirtschaft in der ländlichen Entwicklung

- o Das europäische Zentrum für Wirtschaftsforschung und Strategieberatung Prognos in Zusammenarbeit mit dem Institut für Ländliche Strukturforchung FaM realisieren ein Forschungsvorhaben zum Thema „Systemische Kreislaufwirtschaft in der ländlichen Entwicklung“
- o Ziel des Forschungsprojektes ist, die Analyse von deutschen und europäischen Beispielen zur zirkulären Wertschöpfung verstanden als systemische Kreislaufwirtschaft im ländlichen Raum
- o Lippe zirkulär gehört nun mit 4 weiteren ländlichen Gebietskulissen zum ausgewählten Kreis

4. Circular Hotspot Bottrop

- o Lippe Zirkulär war vom 12. bis 14. September 2022 als kommunal initiiertes Konsortium mit dabei, als die ehemalige Bergbaustadt und heutige Innovation City Bottrop wegweisende Ansätze aus ganz NRW präsentiert hat



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:
Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH & Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

- Das Modellprojekt RE-BUILD-OWL wurde ebenfalls vorgestellt
- Im Mittelpunkt stand eine interaktive Ausstellung von kreislauffähigen Lösungsansätzen, sowie Exkursionen zu guten Praxisbeispielen aus der Wirtschaft

5. Transurban zirkuläres Bauen

- initiiert Stadtgespräche rund um das Thema zirkuläres Bauen
- Lippe zirkulär ist als Kompetenzpartner hierzu eingeladen worden und wird u.a. das Modellvorhaben RE-BUILD-OWL präsentieren
- Kunst öffnet hier den Dialog zwischen Geschichte und Gegenwart, zwischen Gestaltung und Nutzung, zwischen Raum und Utopie

6. Zirkulärer Spielplatz

- Pilotprojekt, Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen

7. Madaster-Prozess

- MADASTER macht die Verwertung von quantitativen Daten möglich, welches eine hervorragende Grundlage zur Ökobilanzierung bildet
- Nach und nach werden alle Liegenschaften DES Kreises Lippe aufgenommen
- Zukunft Bauen zirkulär und Gebäude als Material-HUB
- Gebäude müssen adaptiver werden
- Einsatz von intelligenten entwickelten und genutztem Material
- Bestandsgebäude als Ressourcenpool

8. 3. Lernort LWL Museum Ziegeleimuseum Lage

Externe Referenten

Circular Munich – Auf dem Weg zur zirkulären Stadt

Günther Langer | Senior Expert Circular Economy | bei der Landeshauptstadt München

Angestrebte Ziele

- Klimaneutralität bis 2050
- Entkoppelung der Ressourcennutzung vom Wirtschaftswachstum
- Gerechter und sozial ausgewogener Wandel
- Maßnahmen des Green Deal
- Förderung einer effizienteren

Maßnahmen des Green Deal

- Förderung einer effizienteren Ressourcennutzung durch den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
- Wiederherstellung der Biodiversität und Bekämpfung der Umweltverschmutzung
- Ganzheitlicher Ansatz mit Strategien und Maßnahmen in diversen
- Politikbereichen, u.a. Klima, Umwelt, Energie, Verkehr,



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:
 Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH & Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

- Industrie, Landwirtschaft und nachhaltiges Finanzwesen

EU-Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft

- Neuauflage des 2015 verabschiedeten EU-Kreislaufwirtschaftsaktionsplan im Rahmen des EU Green Deal
- Ressourcenverbrauch und Abfall über gesamte Wertschöpfungskette verringern
- Schaffung von bis zu 700.000 neuen Arbeitsplätzen und Steigerung des Brutto Inlands Produkts (BIP) um 0,5% bis 2030

Maßnahmen des Aktionsplans

- Konzentration auf Branchen mit hohem Kreislaufpotential
- Produktgestaltung: Haltbarkeit, Wiederverwendbarkeit, Nachrüstbarkeit und Reparierbarkeit von Produkten verbessern
- Stärkung der Verbraucher: Zugang zu verlässlichen Informationen hinsichtlich Reparierbarkeit/ Haltbarkeit
- Abfallvermeidung: Abfallreduktionsziele

Was ist unter „Zero Waste“ zu verstehen?

Erhalt aller Ressourcen durch:

- verantwortungsvollen Konsum
- nachhaltige Produktion
- Wiederverwendung und Verwertung von Produkten und Materialien

Der Weg hin zu einer Zero Waste City

Zero Waste Lebensstil

- a. Abfallreduzierung im Alltag durch verantwortungsbewussten Konsum

Zero Waste in der Wirtschaft

- Optimierung von Produktion und Prozessen
hin zur Abfallvermeidung

Zero Waste Stadt

- Verpflichtung der Stadtverwaltung, nach einem konkreten Plan die Abfallvermeidung voranzutreiben

Ziele des Zero-Waste-Konzepts

- Die Siedlungsabfälle pro Kopf pro Jahr in der Landeshauptstadt München werden bis 2035 um 15 % (durchschnittlich auf 315 kg/(E*a)) reduziert
- Die Münchnerinnen und Münchner werden für Zero Waste sensibilisiert, um eine Identifikation mit dem Thema zu erreichen.
- Die Restmüllmenge wird bis zum Jahr 2035 um 35 % (durchschnittlich auf 145 kg pro Kopf pro Jahr) reduziert. Langfristig: Restmüllaufkommen von durchschnittlich weniger als 100 kg pro Kopf pro Jahr



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:
 Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH &

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

Güteüberwachung und Zertifizierung von Sekundärrohstoffen

Thomas Fischer | Geschäftsführer Qualitätssicherung Sekundärstoffe GmbH | QUBA

Die Qualitätssicherung Sekundärbaustoffe GmbH ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V. (bvse), sowie des Deutschen Abbruchverbands e.V. (DA) und des Zentralverband des deutschen Baugewerbes e.V. (ZDB).

Lebenslaufbahn

2019 - heute: Referent bvse e.V. Fachverband Textilrecycling

2017- heute: Referent bvse e.V. Kreislaufwirtschaft und Marktentwicklung

2006-2017: Betriebsleiter, CABKA Eifel (vormals KS Kunststofftechnik GmbH & Co. KG)

2002-2006: Projektingenieur, Deutsche Gesellschaft für Kunststoffrecycling mbH (DKR)

Zusätzliche Qualifikationen:

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Brandschutzbeauftragter

Warum eine Qualitätssicherung für Sekundärbaustoffe?

- Sekundärbaustoffe dürfen in technischen Bauwerken oder in Bauprodukten in der Regel nur geprüft, güteüberwacht und zertifiziert verwendet werden

Gründe, die für den Einsatz von Sekundärbaustoffen sprechen

- Ein umfassendes Technisches Regelwerk zur Bautechnik und zur Umweltverträglichkeit ist vorhanden (DIN, TL – ZTV, Leitfäden, Merkblätter, länderspezif. Regelungen)
- Bau- und Vergaberecht inkl. Abfallrecht fordern und fördern den Einsatz von Sekundärbaustoffen (Gleichwertigkeit, Vorbildfunktion d. Öffentlichen Hand, Produktneutrale Ausschreibung etc.)
- Die Aufbereitungstechnik ist vorhanden; Unternehmen wollen und können investieren (Anlagen, Maschinen, Arbeitsplätze)

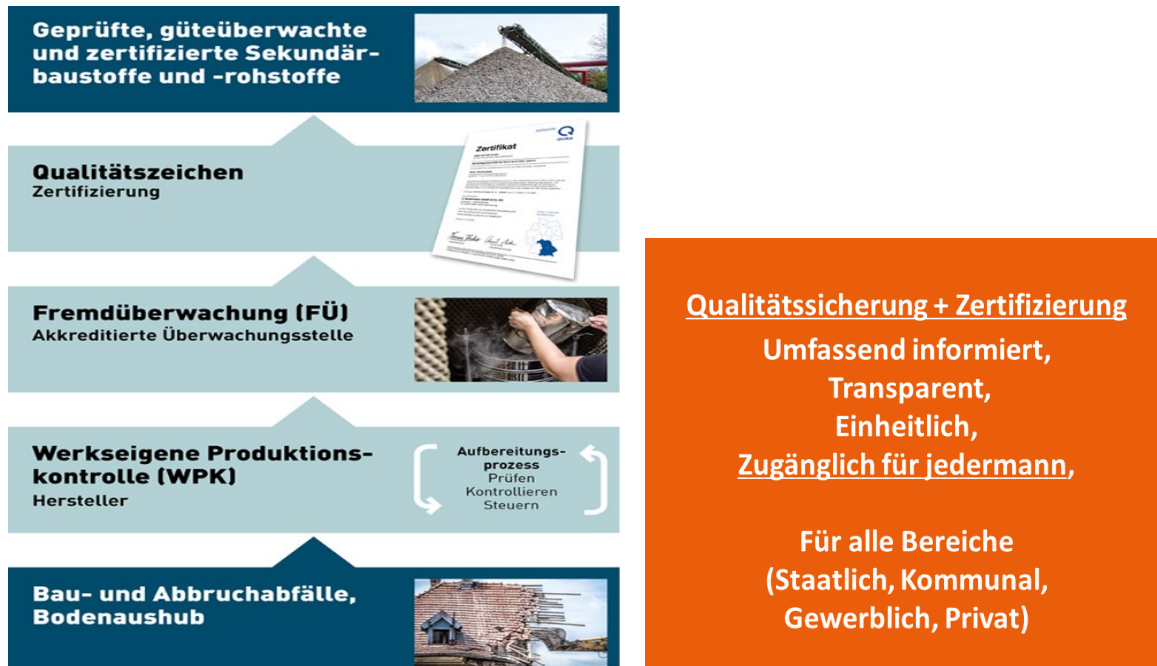
Das **Ziel** ist es, einen funktionierenden Markt für Sekundärbaustoffe zu schaffen. Einen Markt, in dem Sekundärbaustoffe und Primärrohstoffe gleichberechtigt und unter gleichen Bedingungen nachgefragt und eingesetzt werden können.



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:

Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH &

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH



Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

- Annahmekontrolle
 - Betreiber sollen bestätigen, dass die entstehenden Gesteinskörnungen den öffentlich-rechtlichen Vorschriften und gültigen DIN-Normen, sowie den damit verbundenen Qualitätsansprüchen entsprechen
- Aufbereitung und Lagerung
 - Materialprüfung**
 - Probenahmen in Abhängigkeit von Produktionsart
 - Produktionszeitraum (wöchentl./monatl./jährl.)
 - Produktionsmengen (to)
 - i.d.R. alle 5 Produktionstage bzw. alle 5.000 to (die größere Häufigkeit ist maßgeblich)

Erstinspektion/Typprüfung

- Wann ?
 - Vor Aufnahme der Regelmäßigen Qualitätskontrollen
 - Bei erstmaliger Inbetriebnahme eines Aufbereitungsstandortes
 - Bei erheblicher Änderung der Ausgangsstoffe
 - bei erheblichen Veränderungen der Aufbereitungsbedingungen
 - bei neuen Sekundärbaustoffen
- Was ?
 - Materialprüfung + Betriebsbeurteilung
= bau- und umwelttechnische Anforderungen



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:
 Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH & Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

= Prüfung, ob die Voraussetzungen für eine dem Verwendungszweck der Sekundärbaustoffe entsprechende Aufbereitung, Lagerung, Dosierung, Verladung erfüllt werden und die Funktionsfähigkeit der WPK gewährleistet ist.

Fremdüberwachung

- regelmäßig, d.h. in Abhängigkeit von den in den Techn. Regelwerken + QUBA-Richtlinie geforderten Prüfhäufigkeiten: i.d.R. 1/J bis 4/J, mind. 1 mal pro Jahr (QUBA)

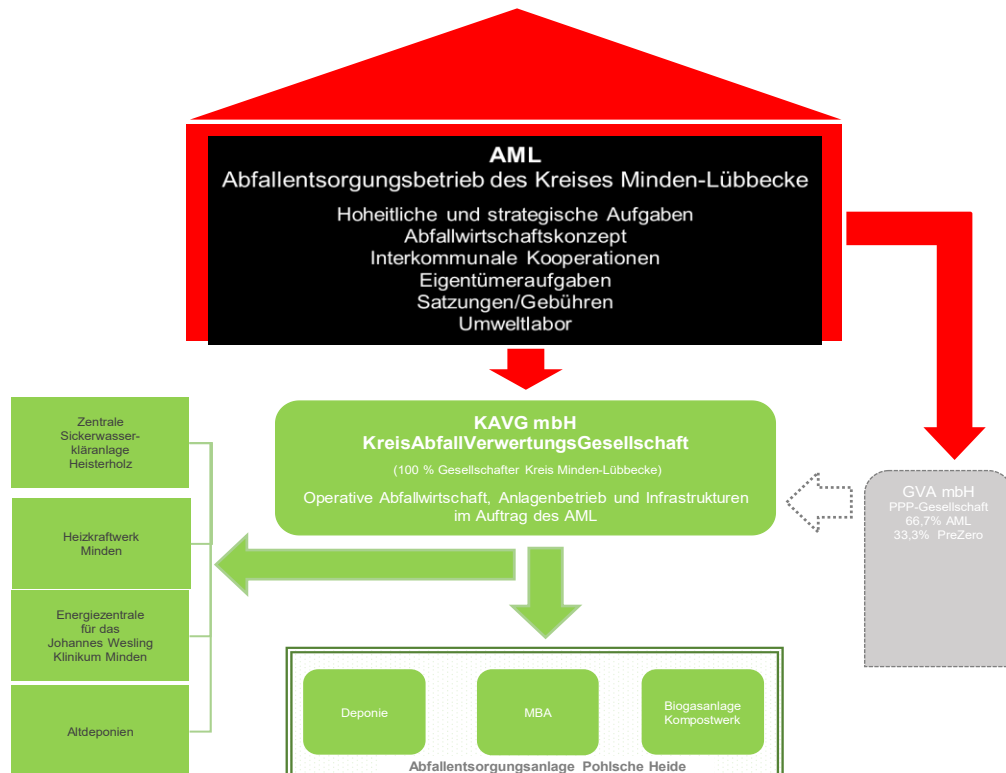
QUBA- Zertifizierte Ersatz- bzw. Sekundärbaustoffe

- gewährleisten eine hohe Qualität.
- schaffen Vertrauen und Sicherheit bei den Anwendern.
- können in vielen Einsatzbereichen Primärbaustoffe substituieren.
- sind den Primärbaustoffe gleichwertig und können wie ungebrauchte Baustoffe verwendet werden (VOB/C)!
- erfüllen alle Kriterien für das Ende der Abfalleigenschaft

Smart Recycling Factory – Potenziale der Region

Lutz Freiberg | Dezernent des Kreises Minden-Lübbecke

Sarah Golcher | Projektleitung Smart Recycling Factory



Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:
 Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH &

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH

Vision zum Zukunftsstandort Smart Recycling Factory

- Weiterentwicklung einer zukunftsfähigen Kreislaufwirtschaft
- Das Konzept der „Circular Economy“ zielt darauf ab, den Verbrauch endlicher Rohstoffe einzudämmen, Ressourcen als Wertstoffe zu begreifen + zu sichern
- Die Smart Recycling Factory als Impulsgeber regionaler Wertschöpfung
- Ziel ist die Entwicklung kreislaufgerechter Produkte im Sinne einer „Cradle-to-Cradle-Strategie“
- Die zu deponierende Menge an Restabfall reduzieren
- Die Kreislaufwirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag zum Thema Klimaschutz

Perspektiven kommunaler Entwicklungspolitik

Regina Latyschew | Koordinatorin für kommunale Entwicklung

- Der Kreis Lippe richtet sich im Rahmen seines bestehenden Zukunftskonzepts Lippe 2025 und der Agenda 2030 ganzheitlich und global aus. Ziel ist die Erreichung dauerhafter Generationengerechtigkeit, sozialem Zusammenhalt, Lebensqualität und Wahrnehmung internationaler Verantwortung.
- Einen Gegensatz von global/lokal gibt es bei all den ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen nicht: Lippisches Mikroplastik landet im Magen eines Eisbären und der Teutoburger Wald zeigt nicht nur am Hermannsdenkmal erschreckende Kahlflecken.

SAVE THE DATE

12. Steuerungstreffen 15.12.2022

Präsenzveranstaltung | Kreis Lippe Kreishaus | Felix-Fechenbach-Str. 5 | 09:30 – 13:00 Uhr



Lippe
zirkulär

Lippe zirkulär initiiert durch den Kreis Lippe:

Bertelsmann Stiftung | CirQuality OWL | Effizienz-Agentur NRW | EnergieAgentur NRW | Energie Impuls OWL e.V. | Fachhochschule Bielefeld | Future Energy - Institut für Energieforschung | Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe | Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld | Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold | Institut für Kunststoffwirtschaft OWL | Institut für Technische Energie-Systeme | Kreis Lippe - Umwelt und Energie | Kreis Lippe - Kreiswirtschaftsförderung | KlimaPakt Lippe | Koordinationsstelle kommunale Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeit | Lippe Bildung eG | Oskar Lehmann GmbH & Co. KG | PreZero ServiceWestfalen GmbH &

Co. KG | Stadt Bielefeld - Dezernat Umwelt- und Klimaschutz | Stückweise - Unverpackt Detmold | Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe | Ungehobelt - Die Tischlerei | Universität Paderborn - Technik und Diversity | Verein Deutscher Ingenieure - VDI Ostwestfalen Lippe e.V. | Windmüller GmbH